



1. Bezeichnung

PATENT DECOR Green Label

PVC- und weichmacherfreier strukturierter Wandbelag zum Überstreichen aus nachhaltiger Produktion.

2. Werkstoff

PATENT DECOR GREEN LABEL entspricht den Anforderungen nach DIN EN 234. Die Basis bildet ein Vliesträger der aus Zellstoff, Textilfasern und einem polymeren Bindemittel besteht. Der Strukturschaum basiert auf einer wässrigen Polymerdispersion.

3. Versandform/Rollenmaß

Folgende Rollenmaße sind lieferbar:

25,00 x 1,06 m Kartoninhalt 4 Rollen

10,05 x 0,53 m Kartoninhalt 12 Rollen

4. Eigenschaften/Produktvorteile

- Konformität nach CE EN DIN 15102
- hoch wasserdampfdurchlässig nach DIN 53122 sehr niedrige sd-Werte im Bereich 0,02- 0,05m
- schwerentflammbar nach EN DIN 13501-1
- dimensionsstabil
- überstreichbar mit lösemittelfreien Acryl-, Latex-, und Dispersionsfarben, auch mit Dispersionsinnensilikatfarben.
- restlos trocken abziehbar
- hautsympathisch
- lösemittelfrei
- weichmacherfrei
- PVC-frei
- formaldehydfrei
- keine Schwermetallverbindungen
- Keine VOC und SVOC
- RAL geprüfte Qualität

5. Anwendung

Privater Wohnbereich aber auch öffentliche Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen, Seniorenheime usw.



6. Untergrund

PATENT DECOR Green Label kann auf allen Innenputzen, Gipskarton- und Gipsbauplatten, Tapezierbeton sowie auf allen Tischler- und Spanplatten nach fachgerechter Vorbereitung verklebt werden.

Der Untergrund muss glatt, sauber, trocken, gleichmäßig saugfähig und tragfähig sein.

Alte Tapeten und Anstriche sind restlos zu entfernen. Raue Untergründe mit gipshaltigen Spachtelmassen glätten.

Stark saugende, leicht kreiende oder sandelnde Untergründe mit einem wasserverdünnbaren Tapetengrundiermittel (Metylan Tapetengrund farblos) festigen.

Der Untergrund muss saugfähig bleiben, nicht absperren siehe BFS- Merkblatt 16

7. Klebemittel und Verklebung

Zur Verklebung eignen sich Metylan TG Power Granulat und Pufas Sicherheitskleister.

Flächen die einer extremen Beanspruchung ausgesetzt sind können mit Metylan NP Power Granulat plus verklebt werden.

Der Kleister wird mit einem kurzflorigen Kleisterroller gleichmäßig und nicht zu dick bahnenweise auf den Untergrund aufgetragen. Ein Auftrag mit dem Airlessgerät ist auch möglich, den Kleister dann gleichmäßig durchrollen.

Die mit Zugabe zugeschnittenen Bahnen mit der Vliesseite nach außen aufrollen, die Bahnen lotrecht in den Kleister einlegen und mit einem Tapezierwischer und einer Moosgummiwalze blasenfrei andrücken. Nachfolgende Bahnen auf Stoß verkleben. Überstände an Decken, Fußleisten, Türen, Fenstern usw. mit einem Cuttermesser am Tapezierspachtel entlang beschneiden.

Die Nähte mit dem konischen Nahtroller unter leichtem Druck nachbehandeln.

PATENT DECOR GREEN LABEL kann aber auch im Kleistergerät eingekleistert werden.

Es sind keine Weichzeiten zu beachten.

Achtung: Bahnen immer in gleicher Laufrichtung kleben.

8. Nachbehandlung

Kleisterflecke im frischen Zustand mit klarem Wasser und sauberem Schwamm abtupfen.

Während der Trocknung der Tapezierung kann starkes Heizen und Zugluft zu Nahtöffnungen führen.

9. Farbliche Gestaltung/Anstrich

Nach guter Durchtrocknung von **PATENT DECOR Green Label** kann ein Anstrich entsprechend der gewünschten Oberfläche gleichmäßig aufgetragen werden.

Der Anstrich kann mit lösemittelfreien Acrylat-, Latex-, und Dispersionsfarben erfolgen, wobei dünnfilmige, hochdeckende Anstrichmittel die Struktur betonen.

Bei einem Anstrich mit einer Dispersionsinnensilikatfarbe erzielt man einen hochwasserdampfdurchlässigen Wandaufbau.



Der Farbauftrag muss konsequent nass in nass erfolgen.

Hinweis:

Die Grenzen der handwerklichen Ausführung sind vor Ort zu beachten, Flächen, die unter Streiflicht absolut eben und schattenfrei sein sollen, sind handwerklich nicht ausführbar.

10. Renovierung

PATENT DECOR Green Label ist bei der späteren Renovierung überstreichbar.
Bei sachgemäßer Verklebung ist **PATENT DECOR Green Label** trocken abziehbar.

11. Entsorgung

PATENT DECOR Green Label kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren tapezier- und anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in diesem Merkblatt nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich Rücksprache zu halten.

Es sind die Normen und Technischen Richtlinien für Malerarbeiten sowie die VOB einzuhalten.

Bei Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage des Merkblattes, verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technische Auskünfte



MARBURGER TAPETENFABRIK
J. B. Schaefer GmbH & Co. KG
Bertram-Schaefer-Straße 11
35274 Kirchhain

Tel: 06422 / 81-0
Fax: 06422 / 81-223
Internet: www.marburg.com